

Inhalt

Vorwort	5
Einführung	7
1. Einleitung	9
2. Konzeption der Arbeit	12
3. Der gesetzliche Auftrag der Jugendhilfe – ein Ausflug ins KJHG	16
3.1 Geschichtlicher Überblick: Von der Fürsorge zur Jugendhilfe	16
3.2 Zentrale Aufgaben und Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe ...	18
3.3 Die Rolle der kommunalen Sozialpolitik und die Aufgabe der Verwaltung	33
3.4 Öffentliche Verantwortung und Auftragsverhältnisse	35
4. Die Finanzierungsstruktur der Jugendhilfe in Deutschland	43
4.1 Grundzüge des Politikfeldes „Sozialpolitik“: Von der Almosen- praxis zum Rechtsanspruch auf Leistung	43
4.2 Die Herausforderung der mischfinanzierten Jugendhilfe	45
4.2.1 Die kommunale Sozialpolitik in Zeiten eingeschränkter Handlungsspielräume	53
4.2.2 Die Haushaltssituation der Kommunen – zwischen Sparzwang und Leistungsverpflichtung	55
4.2.2.1 Die Besonderheiten kommunaler Haushalte	55
4.2.2.2 Düsseldorfer Haushalte von 1994-2011	60
5. Verwaltungsmodernisierung und Jugendhilfe	68
5.1 Zum Verhältnis von Politik und Verwaltung auf lokaler Ebene	68
5.2 Das Neue Steuerungsmodell (NSM) der Kommunalen Gemein- schaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGSt)	70
5.3 Einzug des NSM in die Jugendhilfe: Risiken und Chancen	75
5.3.1 Die Jugendhilfeplanung als innovatives Element des KJHG versus Verwaltungsmodernisierung mittels des NSM	84
5.3.2 Die Verwaltungsreform beim Jugendamt Düsseldorf	88

6. Zwischenfazit	93
7. Zur sozialpolitischen Dimension individuellen Elends gewaltgeschädigter Kinder: Die vier Thesen der KID-Verlaufsstudie ..	99
7.1 Die KID-Verlaufsstudie: Phase I: Akten- und Dokumentenanalyse	101
7.1.1 Akten der Sozialbürokratie – eine Begriffsklärung	103
7.1.2 Zur Funktion der Aktenanalyse und ihr Stellenwert als Dokumentenanalyse	104
7.1.3 Aufbau eines analysefähigen Datenmaterials	107
7.1.4 Durchführung und Ergebnisse	111
7.1.4.1 Die Zeit vor dem KID	111
7.1.4.2 Die Zeit im KID	121
7.2 Phase II: Recherche des Werdegangs der entlassenen Kinder	140
7.2.1 Planung/Durchführung/Ergebnisse	141
7.2.2 Der Werdegang zweier KID-Kinder	155
7.2.3 Kostenintensität der Werdegänge	167
7.2.4 Überprüfung der Thesen	174
8. Das Kostenvolumen der Unterbringungen im Kontext der Verwal- tungsmodernisierung und kommunalen Haushaltspolitik	181
8.1 Von der Schwierigkeit, betriebswirtschaftliche Kriterien auf Menschen zu übertragen und der Notwendigkeit, eine Forschungs- tradition zu entwickeln	182
8.2 Der Gestaltungsauftrag der Städte oder die Forderung nach kommunaler Sozialpolitik als soziale Kommunalpolitik	186
9. Ausblick – Kinder- und Jugendpolitik in der Pflicht!	192
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	197
Literaturverzeichnis	199
Die Autorin	203